

Druckdatum: 12. Oktober 2012

1 Stoff-/ Zubereitung- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname: HLM V Hochleistungsöl**
- **Artikelnummer:** 79 99 00 6001 – 79 99 00 6210 (je nach Gebindegröße z.B. .. 6005 = 5 Liter)
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Metallbearbeitungsmittel
- **Hersteller / Lieferant:**

Spontan Trenn- und Entgrattechnik
Baumschulenweg 8
D-42855 Remscheid – Hasten
Telefon 02191/ 884310
Telefax 02191/ 884348
- **Auskunftgebender Bereich:** Vertrieb

2 Zusammensetzung / Angabe zu den Bestandteilen

- **Beschreibung:** Zubereitung aus Kohlenwasserstoffen und Additiven.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
Isoparafinisches Kohlenwasserstoffgemisch 50-100%
Xn; R 53-65-66
- **Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**
Xn Gesundheitsschädlich
- **Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinien für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung.
- **R 53** Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **R 65 Gesundheitsschädlich:** kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- **R 66** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen (einschließlich der letzten gültigen ATP der EU), ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4 Erste - Hilfe – Maßnahmen

- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

- **Nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** CO₂, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Kohlenmonoxid (CO)
- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/ Erdreich gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Für gute Belüftung/ Absaugung am Arbeitsplatz sorgen
Aerosolbildung vermeiden
Haut- und Augenkontakt vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Behälter dicht verschlossen halten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Lagerung von -15 bis +30 °C.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Isoparaffinisches Kohlenwasserstoffgemisch (50-100%)

TRGS 900/901: 200 ml/m³

Gruppe 1

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmittel, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
- **Atemschutz:**
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- **Handschutz:** Handschuhe – ölbeständig
- **Handschuhmaterial:**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterial nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Schutzbrille
- **Körperschutz:** Arbeitskleidung

9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

Form: Flüssig
Farbe: Hellgelb
Geruch: Charakteristisch

- **Zustandsänderung**

Siedepunkt/ Siedebereich: > 173 °C
Flammpunkt: 56 °C (DIN 51758)
Zündtemperatur > 200 °C
Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Explosionsgrenzen:
Untere: 0,5 Vol %
Obere: 6,5 Vol %
Dampfdruck bei 20 °C 1 mbar (DIN 51754)
Dichte bei 20 °C 0,765 g/cm³ (DIN 51757)
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser Nicht bzw. wenig mischbar

- **Viskosität**

Kinematisch bei 20°C: 2,0 mm²/s (DIN 51562)

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung/ zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid

11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/ LC50-Werte:**
Isoparaffinisches Kohlenwasserstoffgemisch
Oral: LD50: > 2000 mg/kg (Ratte)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **An der Haut:** Länger anhaltender Hautkontakt kann zur Entfettung und in Folge zu Hautreizungen führen..
- **Am Auge:** Keine Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der allgemeinen Einstufungsrichtlinien der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Gesundheitsschädlich

12 Angaben zur Ökologie

- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 : schwach wassergefährdend
(Selbsteinstufung nach VwVwS v. 17.5.99)
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Europäischer Abfallkatalog:**
12 01 07 halogenfreie Bearbeitungsmittel auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
EAK-ASN 15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/ Inland):

- | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| • ADR/RID – GGVS/E Klasse: | 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe |
| • Kemmler-Zahl: | 30 |
| | 3295 |

• UN-Nummer:	III
• Verpackungsgruppe:	3
• Gefahrzettel:	3295 Kohlenwasserstoffe, flüssig, N.A.G. (Isoundecan und Isododecan)
• Bezeichnung des Gutes	
Seeschiffstransport IMDG/ GGVSee:	3
• IMDG/GGVSee-Klasse:	3295
• UN-Nummer:	3
• Label:	III
• Verpackungsgruppe:	F-E,S-D
• EMS-Nummer:	Nein
• Marine pollutant:	Hydrocarbons, Liquid, N.O.S
• Richtiger technischer Name:	
Lufttransport ICAO-TI u. IATA-DGR:	3
• ICAO/ IATA-Klasse:	3295
• UN/ ID-Nummer:	3
• Label:	III
• Verpackungsgruppe:	Hydrocarbons, Liquid, N.O.S
• Richtiger technischer Name:	

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/ GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstaben und Gefahrbezeichnungen des Produktes:**
Xn Gesundheitsschädlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Isoparaffinisches Kohlenwasserstoffgemisch
- **R- Sätze:**
53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **S- Sätze:**
23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen
36 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
60 Diese Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/
Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und
Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV):** entfällt
- **Wassergefährdungsklasse:**
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend
(Selbsteinstufung nach VwVwS v. 17.5.99)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen VBG 23 „Verarbeiten von Anstrichstoffen“ vom 1.4.79

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante R-Sätze:

- 53** Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65** Kann bei Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Ersteller: U. Bäcker